

Apotheke und Markt

Zecken entfernen – nach dem Vorbild der Natur

Zeckendreher imitiert Loslassverhalten der Tiere

Die Zeckenzeit ist gestartet und damit gewinnt auch die Beratung zu diesem Thema in der Apotheke wieder an Bedeutung. Was kann man Kunden empfehlen, um Zecken sicher und schonend zu entfernen? Von Proven steht mit dem „Zeckendreher plus“ eine Vorrichtung zur Verfügung, die das natürliche Loslassverhalten der Zecken imitiert.

Seit Jahrzehnten steht die Frage im Raum, ob man eine Zecke besser herausziehen oder herausdrehen soll. Das Problem in beiden Fällen war bislang, dass es ohne Ausübung von Druck oder Quetschung praktisch nicht möglich war. Und in vielen Fällen führte es dazu, dass Zecken dabei abrissen.

Zecken brauchen Drehbewegungen und Zeit

Um hier endlich Abhilfe zu schaffen, hat ein Forscherteam erstmals untersucht, wie Stechrüsselzecken (*Ixodes ricinus*/Holzbock) auf natürlichem Weg ihren Wirt verlassen bzw. ihren Stechrüssel mit Widerhaken aus der Haut des Wirtes lösen. Ergebnis: Alle Zecken brauchen Drehbewegungen und etwas Zeit! Keine Zecke kann ihren Stechrüssel (Hypostom) aus der Haut ziehen, denn Zecken haben

2-Wege-Gewindestrukturen in der Anordnung ihrer Widerhaken am Stechrüssel.

Um das natürliche Loslassverhalten künstlich zu imitieren, muss eine Zecke etwa 3×360 Grad kontinuierlich und langsam gedreht werden. Um dabei Quetschungen zu verhindern, gilt es unbedingt, jede Form von Druck auf die weiche Zecke (auch unterhalb des Körpers am Stechapparat) zu vermeiden. Das ist mit herkömmlichen Pinzetten, Zangen, Greifern, Karten, Haken, Schlingen oder Ösen nicht möglich. Ein unlösbares Problem?

Nein, basierend auf den Erkenntnissen zum Loslassverhalten der Zecke, wurde der Zeckendreher entwickelt. Er imitiert die Drehbewegungen. Mit verschiedenen großen Spezialaufsätzen (S, M, L für Nymphen bis Adulte) aus elastischen fineFLEXFilamenten® lassen sich Zecken ab 0,8 mm Durchmesser erfassen. Die Zecke sollte bei Bedarf vorab lediglich etwas aufgerichtet werden, damit sie von der Pinselhaube umhüllt werden kann. Dann wird die Zecke per Knopfdruck so lange beeinflusst, bis sie sich $3 \times 360^\circ$ gedreht hat. Danach ist die Zecke rückstandslos, lebendig und ohne Schutzhaltung (Thanatose) einfach aus der Haut ent-

fernt. Eine durchsichtige Zentrierhülse des Zeckendrehers sorgt für einen sicheren Halt über der Zecke.

Anwendungsmöglichkeit beim Mensch und beim Tier

Der Zeckendreher kann beim Mensch und auch bei Tieren angewendet werden. Befinden sich Zecken in Haaren bzw. dichtem Fell, sollte man sie mit etwas Wasser freischiebeln, damit da-



nach die Rotation der Zecke ermöglicht wird. Gut zu wissen: Beim Drehen ohne Druck mithilfe des Zeckendrehers geben Zecken keinen Speichel ab.

Unterstützung für die Apotheke

Die Apothekenversion Zeckendreher plus für Mensch (blau) und Tier (grün) steht jetzt mit PZN, Logo der Universität Bayreuth und mehr Spezialaufsätzen zur Verfügung. Apotheken können zur Verkaufunterstützung HV-Displays und ein Demo-Video zum Drehverhalten der Zecke für das Apotheken-TV anfordern.

Vertrieb: Proven GmbH, Carenaallee 7, 15366 Hoppegarten, www.proven.de

Die Meldungen in der Rubrik Apotheke und Markt werden mithilfe von Firmeninformationen erstellt.